

5000 Euro für den guten Zweck ergolft

Erlös der 21. St. Wolfgang Open bringt Spenden für den Sozialfonds des Rotary Clubs



Als letzter Flight gingen (v.l.) Hotel-
direktor Frank Tamm, Alexander
Rank, Dr. Martin Schmidt und Dr.
Alexander Schütz an den Start –
und blieben über 18 Loch vom Re-
gen verschont.



An der Halfway in Uttlau bewir-
ten Küchenchef Markus Krompaß
(l.) und Felix Meislinger die Gäste
mit Linguine mit Garnelen.

Bad Griesbach. Zum 21. Mal
sind die Golfer zur St. Wolfgang
Open für den guten Zweck an den
Start gegangen. Bei bestem We-
ter kämpften 56 Golfer in Zweier-
teams um den Sieg und für die gu-
te Sache. Am Ende kamen wieder
5000 Euro zusammen, die auch
heuer an den Sozialfonds des Ro-
tary Clubs Rottaler Bäderdreieck
gespendet werden.

Man hätte, bemerkte Walter
Taubeneder am Abend mit einem



Die erfolgreichen Golfer bei der Siegerehrung: (vorne, v.l.) Walter Binder, die Bruttosieger Xaver Troiber und Karl Pöppel, die Nettosieger Thomas Schmidt und Ines Huber, Gaby Lehner, Hoteldirektor Frank Tamm, (hinten, v.l.) Reinhold Hilscher, Alexander Rank, Schirmherr MdL Walter Taubeneder, Rita Aschenbrenner, Dr. Nicole Reinel, Helmut Reinel, Marketing-Chef Christian Schauburger und Florian Strauß.
– Fotos: Kessler

Lächeln, dem langjährigen
Schirmherrn durchaus ein wenig
vertrauen können. Dann, sagt
Taubeneder, hätte man die Sie-
gerehrung im Freien abhalten
können, immerhin, er hätte schon
dafür gesorgt, dass es nicht regnet.

So gewiss war das am Morgen,
als im Hotel St. Wolfgang die Wei-
chen für die Abendveranstaltung
gestellt worden waren, allerdings
nicht, und so hatte man sich für
Buffet und Musik im Inneren ent-

schieden. Zumal die ersten
Flights, die sich um 8.30 Uhr am
St. Wolfgang Golfplatz in Uttlau
auf den Weg gemacht hatten, auf
ihrer Runde doch noch von einem
kleinen Sommerregenschauer er-
wischt worden waren. Der guten
Stimmung tat dies jedoch keine
Abbruch, der Schirmherr selbst
musste dieses Mal jedoch auf sei-
ne Teilnahme verzichten – die An-
wesenheit von MdL Taubeneder
in München war gefordert.

Zur Siegerehrung war Taubene-
der dann wieder da und kürte ge-
meinsam mit Hoteldirektor Frank
Tamm die Besten des Tages. Die
Netto-Wertung holten sich Ines
Huber und Kanu-Olympiasieger
Thomas Schmidt, der schon seit
vielen Jahren Stammgast beim
Turnier ist, mit 55 Punkten. Der
Brutto-Sieg ging wie schon so oft
in den Vorjahren an das Duo Xa-
ver Troiber und Karl Poeppel mit
38 Punkten.
– da